

# *Fakten – kurz und bündig* **Nahrungsmittel ohne Gift, geht das?**

## **Der Film zum Überleben "Code of Survival"**

Millionen Tonnen von Monsantos „Roundup“ mit seinem Hauptwirkstoff Glyphosat werden Jahr für Jahr weltweit auf Felder ausgebracht. Diese Giftwaffe wird jedoch stumpf, denn die Natur bildet resistente Unkräuter, die sich in biblischen Ausmaßen vermehren und nun ein Superwachstum an den Tag legen, das Nutzpflanzen überwuchert und abtötet. Dieser Form der zerstörerischen Landwirtschaft setzt der Film "Code of Survival" drei nachhaltige Projekte entgegen:

- die Teeplantage **AMBOOTIA** in Indien
- das Projekt **SEKEM** in Ägypten
- der erste biologische Schweinemäster **FRANZ AUNKOFER** in Deutschland

<http://www.codeofsurvival.de/index.php/derfilm>

<http://www.codeofsurvival.de/index.php/regisseur>

## **Giftfrei-Patentrezept: Bio**

Für eine pestizidfreie oder doch zumindest stark pestizidreduzierte Ernährung gibt es tatsächlich ein sehr einfaches Patentrezept: [Kaufen Sie Bioprodukte!](#) Im Bioanbau sind sämtliche chemisch-synthetischen Pestizide tabu. <https://www.bund.net/umweltgifte/pestizide/essen-ohne-pestizide/>

## **Kann Bio die Welt ernähren?**

Das Argument der Gentechnikbefürworter: „Man kann die bald neun Milliarden Menschen auf der Welt nur mit Gentechnik ernähren.“ Mit diesem Aberglauben räumt Verhaag im Film CODE OF SURVIVAL gründlich auf. Er zeigt auf der einen Seite die verheerenden Folgen der Gentec-Gifte, die in fast jedem von uns nachweisbar sind – selbst in Ländern, wo keine gentechnisch veränderten Pflanzen angebaut werden.

Auf der anderen Seite zeigt er Auswege: Projekte, die ohne Gentechnik und Gifte schon seit Jahrzehnten die Menschen ausreichend und gut ernähren, den Produzenten schwarze Zahlen und Gewinne beschern, und zusätzlich den Boden wertvoll erhalten, statt ihn zu zerstören.

Quelle (pdf-Datei, Seite 16): [Die Geschichte vom Ende der Gentechnik](#)

## **Was ist biologische Landwirtschaft?**

Für biologische Landwirte ist die Gesundheit des Bodens und die Achtung [der Umwelt](#) von entscheidender Bedeutung für den Fortbestand von Mensch und [Tier](#). Biologisch wirtschaftende Landwirte respektieren die Umwelt. Auf rund 17 000 Biohöfen in Deutschland lassen Bauern die Natur für sich arbeiten - und ihr Erfolg gibt ihnen Recht ...

[Grundprinzipien der ökologischen Landwirtschaft](#)

[https://ec.europa.eu/agriculture/organic/organic-farming/what-is-organic-farming\\_de](https://ec.europa.eu/agriculture/organic/organic-farming/what-is-organic-farming_de)

[Wikipedia: Ökologische Landwirtschaft](#)

Eine zunehmende Anzahl von Verbrauchern ist Lebensmittelunverträglichkeiten ausgesetzt. Bio-Lebensmittel bieten diesen Verbraucherkreisen häufig ein bedeutend geringeres Allergienpotenzial, da gemäß den EU-Rechtsvorschriften für den ökologischen Landbau nur eine sehr begrenzte Anzahl von Zutaten, Zusatzstoffen und Verarbeitungshilfsstoffen für Bio-Produkte zulässig ist.

[http://www.geo.de/natur/nachhaltigkeit/12349-bstr-landwirtschaft-ohne-gift-und-gentechnik/115423-img-Ökologischer Landbau in Deutschland \(PDF, 2 MB\), Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft.](http://www.geo.de/natur/nachhaltigkeit/12349-bstr-landwirtschaft-ohne-gift-und-gentechnik/115423-img-Ökologischer_Landbau_in_Deutschland_(PDF,_2_MB),_Bundesministerium_für_Ernährung_und_Landwirtschaft.)

## **Beispiele für biologische Landwirtschaft**

Seit 1985 baut der Bioland-Hof Mammel in Lauterach Linsen an. Im Jahr 2001 wurde die Öko-Erzeugergemeinschaft "Alb-Leisa" gegründet.

<http://lauteracher.de/aktuelles.html> (Film über Artenvielfalt im Acker und Pressestimmen)

Wie moderne, ökologische Landwirtschaft ganz ohne Gift das Klima schont:

<https://www.youtube.com/watch?v=0pioDyedC-0&feature=youtu.be>

## Ziele der Bundesregierung

Der biologische bzw. ökologische Landbau ist eine besonders ressourcenschonende und umweltverträgliche Wirtschaftsform, die sich am Prinzip der Nachhaltigkeit orientiert. Deutschland ist mit 9,48 Milliarden Euro Umsatz im Jahr 2016 der größte Markt für Bio-Lebensmittel in Europa. Die Rahmenbedingungen für ökologisch wirtschaftende Landwirte und ihrer Marktpartner sollen verbessert werden ...

[http://www.bmel.de/DE/Landwirtschaft/Nachhaltige-Landnutzung/Oekolandbau/oekolandbau\\_node.html](http://www.bmel.de/DE/Landwirtschaft/Nachhaltige-Landnutzung/Oekolandbau/oekolandbau_node.html)  
[Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft \(BÖLN\)](#)

## Bund ökologische Lebensmittelwirtschaft (BÖLW)

Die neue Bundesregierung muss den Umbau der Landwirtschaft anpacken. Verantwortungsvolles Regieren bedeutet, sich den großen Herausforderungen zu stellen und sich für starke ländliche Räume, eine umwelt- und klimafreundliche Landwirtschaft und artgerechte Tierhaltung einzusetzen, die Bauern und Lebensmittelunternehmern Perspektiven gibt und die den Erwartungen der Bürger gerecht wird (Felix Prinz zu Löwenstein, Vorsitzender des BÖLW).

<http://www.boelw.de/presse/pm/top-thema-landwirtschaft-ernaehrung-neue-bundesregierung-muss-umbau-anpacken/>

## Forderungen des BUND <https://www.bund.net/landwirtschaft/>

- ⌚ Agrarsubventionen von der industriellen auf die ökologische Landwirtschaft umlenken!
- ⌚ Flächenverbrauch begrenzen! Bodenschutz per Gesetz!
- ⌚ Zehn Prozent der Fläche jedes Agrarbetriebs für den Artenschutz bereitstellen!
- ⌚ Düngerecht verschärfen! Gewässer vor Nitrat schützen!
- ⌚ Einsatz von Pestiziden einschränken! Glyphosat vollständig verbieten!
- ⌚ Anbau gentechnisch veränderter Pflanzen verbieten!
- ⌚ Freihandelsabkommen TTIP und CETA als Einfallstor für Gentechnik verhindern!

[Besser Leben - zu Bio wechseln](#) (BUND-Publikation)

## Weltweit schwere Schäden durch Roundup [Arte Film "Roundup - Der Prozess"](#)

Roundup® ist ...das weltweit am meisten gespritzte Pflanzenschutzmittel. Vierzig Jahre nach dessen Markteinführung wurde sein Wirkstoff Glyphosat als wahrscheinlich krebserregend für den Menschen eingestuft. Vor dem Hintergrund der in der Europäischen Union anstehenden Entscheidung über ein Glyphosat-Verbot geht die Filmdokumentation von ARTE dem Skandal auf den Grund. Der Film enthüllt die katastrophalen Folgen von Roundup und zeigt aufwühlende Bilder von Opfern in den USA, Argentinien, Frankreich und Sri Lanka; auch zahlreiche Wissenschaftler kommen zu Wort. Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit EFSA versagt.

## Weiterführende Informationen:

[Geo: Das industrielle System wird zusammenbrechen](#)

Was ist Ökolandbau: <https://www.oekolandbau.de/metanavigation/barrierefreiheit/leichte-sprache/>

Öko-Anbauverbände: <https://www.oekolandbau.de/service/adressen/anbauverbaende/>

Bund ökologische Lebensmittelwirtschaft: <http://www.boelw.de>

[BUND-Fakten "Gifte in Lebensmitteln"](#)

[Agrargifte - Risiken für Gesundheit und Umwelt](#) (siehe BUND-Fakten "Agrargifte")

[BUND: Klar im Vorteil - Ökolandbau](#)

Gemüsegarten Hoxhohl - Solidarische Landwirtschaft im Modautal und an der Bergstrasse:

<http://www.gemuesegarten-hoxhohl.de/biointensiv.html>

Bio u Fair Einkaufsführer -Hessen Süd:

<https://www.oekolandbau.de/fileadmin/redaktion/bestellformular/pdf/120106.pdf>

Das Wunder der Permakultur <http://www.wahrheitssuche.org/seppholzer.html>

Schäden bei Nutztieren, Menschen und Ackerböden: [\(Protokoll eines Vortrags von Don Huber\)](#)

[Chronisch vergiftet - Monsanto und Glyphosat](#) (Rindersterben, ARTE Doku auf youtube)

[Monsantos Kriegserklärung gegen die Menschheit](#) (Immer mehr Menschen werden krank, youtube)

pdf-Datei siehe:

[http://www.bund-bergstrasse.de/themen\\_und\\_projekte/umweltfilme/code\\_of\\_survival/](http://www.bund-bergstrasse.de/themen_und_projekte/umweltfilme/code_of_survival/)

Zusammengestellt von Willy Welti, **BUND Bergstrasse**, [willy.welti@freenet.de](mailto:willy.welti@freenet.de)

Ausgabe 26. Okt. 2017